



**Ralf Kapschack**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

die Verhandlungen mit der Union sind abgeschlossen, der Entwurf eines Koalitionsvertrages liegt auf dem Tisch. Ich habe keinen Hehl daraus gemacht, dass ich einer Großen Koalition skeptisch gegenüber stehe und meine Zustimmung einzig und allein von den Ergebnissen abhängig mache. In zentralen Bereichen bietet der vorliegende Vertrag Schritte in die richtige Richtung. Wichtige Forderungen von uns wurden durchgesetzt: Die überfällige Einführung eines flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohns, eine deutliche Verbesserung der Altersvorsorge und eine Entlastung der Kommunalfinanzen, die vor allem auch unseren Kommunen vor Ort zugutekommen – sind klare sozialdemokratische Verhandlungserfolge. Gemessen an den Ausgangsbedingungen ist es mehr, als ich ehrlich gesagt für durchsetzbar gehalten habe. Der Beschluss des Parteikonvents ist weitgehend umgesetzt worden.

Berlin, 28.11.2013

Bezug:

Anlagen:

**Ralf Kapschack, MdB**

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-75601

Fax: +49 30 227-70602

Ralf.kapschack@bundestag.de

**WK-Büro:**

Annenstraße 8

58453 Witten

Telefon: 02302/2779444

Fax: 02302/2779445

Ralf.kapschack.ma02@bundestag.de

Es ist aber klar, dass sich das Wahlprogramm der SPD nicht zu 100 Prozent im Koalitionsvertrag wiederfindet. So ist ein wichtiger Punkt, nämlich die Erhöhung der Steuern für die oberen 5 Prozent nicht durchsetzbar gewesen. Trotzdem stehen die vereinbarten zusätzlichen Ausgaben für Kommunen, Bildung und Schule, Infrastruktur und Rente nicht unter einem Finanzierungsvorbehalt.

Deshalb können sich die Ergebnisse aus meiner Sicht aber sehen lassen und ich empfehle euch, bei der jetzt anlaufenden Mitgliederbefragung mit „Ja“ zu stimmen. Ich bin fest überzeugt davon, dass wir öffentlich nicht glaubwürdig begründen können, warum wir die jetzt vorliegende Vereinbarung mit der Union ablehnen sollten.

In der kommenden Woche bin ich ja in einigen Stadtverbänden und Ortsvereinen unterwegs. Dort will ich gern Rede und Antwort stehen und meine Position begründen.

Herzliche Grüße und Glückauf!